

Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 9 (1953)
Heft: 3

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sprachspiegel

Mitteilungen des Deutschschweizerischen Sprachvereins

März 1953

37. Jahrgang der „Mitteilungen“

9. Jahrg. Nr. 3

Unsere **Jahresversammlung** findet
Sonntag, den 22. März 1953,
in der **Kantonschule in Frauenfeld** statt

Tagesordnung:

Punkt 10 Uhr 30: Geschäftsitzung

- Geschäfte: 1. Berichte über die Tätigkeit des Gesamtvereins
und der Zweigvereine
2. Rechnungsabnahme und Festsetzung des Jahresbeitrages
3. Wahlen
4. Verschiedenes und Umfrage

Punkt 11 Uhr wird die Geschäftsitzung unterbrochen durch den
öffentlichen Vortrag von Herrn Prof. Dr. **Ernst Herdi**, Rektor
der Thurgauischen Kantonschule in Frauenfeld, über

**Gottfried Kellers Frauenfelder Freund
Johann Müller**

1 Uhr: **Gemeinsames Mittagessen** in der „Krone“ (5 Fr. 50)

Sehr geehrte Mitglieder! Wir laden Sie herzlich ein, an unserer Jahresversammlung teilzunehmen. Mit der Wahl des Tagungsortes wollen wir besonders unsern Mitgliedern in der Ostschweiz den Besuch erleichtern, hoffen aber doch, daß noch mancher darüber hinaus die Gelegenheit gerne benützt, die kleine, aber geistig sehr regsame Hauptstadt des Thurgaus kennen zu lernen. Gäste sind willkommen.
Sonntagsfahrkarten!

Der Ausschuß

Bern ab 6.55
Basel ab 7.40

St. Gallen ab 8.33
Zürich ab 9.17

Winterthur ab 9.50
Frauenfeld an 10.10